

Ich steh an deiner Krippen hier

B \flat m A D A B \flat m G

1. Ich steh an deiner Krippen hier, o Jesu
 2. Da ich noch nicht geboren war, da bist du
 4. Ich sehe dich mit Freuden an und kann mich an; und
 6. Eins aber, hoffe ich, wirst du mir, mein Herr, sagen: dass

B \flat m A D F# A/E

komme, bring und schenke mir hast gegeben. Nimm
 hast mich dir zu Eie dich kennt, erkorren. Eh
 weil ich nun nichts wisse anbetend stehen. O
 ich dich möge wei und an mir tragen: So

D D G A D

hin und Sinn, Herz, Seel und Mut, nimm alles hin und
 du gemacht, da hast du schon bei dir bedacht, wie
 Abgrund wär und meine Seel ein weites Meer, dass
 Kripplein sein, komm, komm und lege bei mir ein dich

B \flat m F# B \flat m Satzvarianten (optional) Em D G D

lass dir wohlgefallen. 3. Ich lag in tiefs-ter To-des-nacht, du
 du mein wolltest werden.
 ich dich möchte fassen.
 und all deine Freuden.

3. Ich lag in tiefs-ter To-des-nacht, du

Em B \flat 4 B \flat (Melodie) D G D Em

wa-rest mei-ne Son-ne, die Son-ne, die mir zu-ge-bracht Licht, Le-ben, Freud und
 wa-rest mei-ne Son-ne, die Son-ne, die mir zu-ge-bracht Licht, Le-ben, Freud und

(Melodie) (Melodie)